



Gemeinsame Pressemitteilung der Staatsanwaltschaft Münster, der Polizei Coesfeld und der Polizei Münster

Datum: 27.04.2022

Seite 1 von 1

Am Dienstagabend (26.04.2022, 23:30 Uhr) hat ein Nachbar in einer Wohnung in Buldern zwei leblose Personen gefunden und die Polizei verständigt. Zuvor hatte der Zeuge bemerkt, dass die Wohnungstür der Familie in dem Mehrfamilienhaus offen stand und der Hund im Hausflur herumlief. Als er dann die Wohnung betrat, fand er den 76-Jährigen und seinen 40 Jahre alten Sohn mit Schussverletzungen auf dem Boden liegend. Die hinzugerufene Notärztin konnte nur noch den Tod der beiden Männer feststellen.

Pressesprecher:

Oberstaatsanwalt
Martin Botzenhardt

Tel.: 0251 494-2415

E-Mail:
pressestelle@sta-muenster.nrw.de

Zur Klärung der Tat ist beim Polizeipräsidium Münster eine Mordkommission unter der Leitung von Kriminaloberkommissar Thomas Kersting im Einsatz.

„Nach den vorliegenden Erkenntnissen und aufgrund der Auffindsituation gehen wir davon aus, dass der 40-Jährige zunächst seinen Vater mit mehreren Schüssen getötet und danach die Waffe gegen sich selbst gerichtet hat“, erläuterte Oberstaatsanwalt Martin Botzenhardt. „In der Wohnung fanden die Ermittler einen Abschiedsbrief des Sohnes.“

Aus welchem Grund der 40-Jährige sich und seinen Vater tötete ist noch unklar. Vermutlich liegt das Motiv im privaten Bereich. Eine mögliche Beteiligung einer weiteren Person wird derzeit ausgeschlossen.

Botzenhardt
Oberstaatsanwalt